

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: 119 (2017)
Heft: -: Tour de Suisse

Artikel: Vaduz 24. Juni : Sauerkraut und Wurst ohne Grenzen
Autor: Hasler, Lilian
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-813150>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sauerkraut und Wurst ohne Grenzen

Wie im Krimi beginnt auch die Geschichte der visarte.liechtenstein ein wenig rätselhaft. Wieso wird den Besuchern am rauschenden Fest *150 Jahre visarte* in Luzern ausgerechnet Krut und Wuarscht serviert? Die Auflösung davon ist so simpel wie ein Dienstagabendkrimi. Bezahlt hat Essen und Trinken die Liechtensteiner Landesregierung, weil die eingeborenen Künstlerinnen und Künstler am 01.01.2016 als jüngste Sektion zu visarte.schweiz gestossen sind.

Dabei hatten wir selbst schon ein Jubiläum zu feiern: 10 Jahre BBKL, Berufsverband bildender KünstlerInnen Liechtenstein, der nun eben zu visarte.liechtenstein überging. Und was haben wir nicht alles veranstaltet in diesem Jahr: Eine Ausstellung über die Grenze nach Österreich hinweg im Kunstraum Otten in Hohenems mit dem sinnigen Titel *Grenzgänger*. Eine Kooperationsausstellung über die Grenze in die Schweiz, die weibliche *Pioneers from a Hidden Country* nach Baden ins Trudelhaus brachte, nachdem im Gegenzug vier Künstlerinnen von visarte.aargau

in den Engländerbau Vaduz entsandt worden waren. Während jener Ausstellung der Aargauerinnen haben wir am 24.6.2016 auch offiziell den Einstand in die Organisation mit dem Präsidenten von visarte.schweiz und der Liechtensteiner Kulturministerin Aurelia Frick gefeiert. Zu guter Letzt gab es noch eine Kunstaktion in zwei Liechtensteiner Landesbussen, die über die Grenze in die Schweiz fuhren. Dabei wurden die Monitore im Passagierraum von jeweils zwei Künstlerinnen und Künstlern visuell bespielt, die sich grenzüberschreitend finden mussten.

Die Grenze ist in Liechtenstein wahrlich allgegenwärtig und wird mit den Mitteln der Kunst und einer verbindenden Kulturpolitik nun beständig perforiert. Aber wer hat eigentlich über das Menü in Luzern entschieden? Das wissen wir Liechtensteiner genauso wenig wie alle anderen, die von dieser Kulinarik genährt und überrascht wurden.

Lilian Hasler, Präsidentin visarte.liechtenstein





43

